

13.06.2026 Wanderung zu den Heselcher Wasserfällen der Sektion Stuttgart

Bereits zum zweiten Mal hatten wir den Dackelspaziergang zu den Heselcher Wasserfällen im Programm. Nachdem es 2024 genieselt hat und recht matschig war, hatten wir an diesem Tag strahlenden Sonnenschein, als wir uns auf dem Parkplatz am Waldfriedhof in Stuttgart trafen. Zunächst ging es durch den Wald hinunter Richtung Heselach und von dort auf der anderen Seite des Tals wieder steil hinauf. Ein schöner aber auch etwas anspruchsvoller schmaler Weg führte uns durch den Wald und oben angekommen an den Einstieg zu den Wasserfällen. Vor einiger Zeit wurde dort eine Metalltreppe installiert, also hieß es erstmal Dackel runtertragen. Aufgrund der anhaltenden Trockenheit der vorangegangenen Wochen präsentierten sich uns die Wasserfälle eher beschaulich, aber trotzdem sehr idyllisch. Auf einem schönen Waldweg spazierten wir wieder hinab nach Heselach. Leider wurde der Teil der Gruppe, der den Anstieg mit der historischen Seilbahn absolvieren wollte, enttäuscht. Aufgrund von Revisionsarbeiten fuhr die Seilbahn ausgerechnet an diesem Tag nicht. Am Nesenbach, der zum Teil renaturiert wurde, ging es entlang Richtung Schwäblesklinge. Die Schwäblesklinge mit ihren außergewöhnlichen Aushöhlungen und Felsformationen ist ein geographischer Lehrpfad, der sich vom Heselcher Tal hinauf bis nach Degerloch zieht. Oben angekommen kehrten wir gemeinsam im Heimgarten St. Josef ein. Vielen Dank an Michaela Russ für die Organisation und Durchführung dieses schönen Dackelspaziergangs, der den Dackeln trotz der Wärme viel Schatten und zahlreiche Wasserstellen bot.



Bericht: Franziska Keppler-Demko

Fotos: Teilnehmer